

Selbstbewertungsbogen für die Reflexion und zur Weiterentwicklung der Qualität der Verantwortungsebene Rechtsträger (Kirchengemeinde oder GüT)

Hinweis:

Geschäftsführende (GF) in GüT / KG – Verbund erhalten einen eigenen Bewertungsbogen orientiert am Standard GF und sind nicht verantwortlich für das Ausfüllen dieses Trägerbogens.

Qualitätsentwicklung

1. **Mir ist der Qualitätsstandard Träger aus den Qualitätsfacetten EKHN bekannt.**
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
2. **Der Qualitätsstandard Träger ist allen Vertretungen des Rechtsträgers bekannt.**
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
3. **Wir haben uns als Rechtsträger mit dem Qualitätsstandard Träger befasst.**
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
4. **Die Qualitätsfacetten für Kitas in der EKHN sind in unserer(n) Einrichtung(en) eingeführt und werden umgesetzt.**
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
5. **Ein Qualitätshandbuch liegt in der / den Kita(s) vor.**
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
6. **Ein Beschwerdemanagement für Kinder, Eltern, Mitarbeitende liegt in der / den Kita(s) vor.**
☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

Führung, Politik und Strategie

7. **Als Rechtsträger gewährleisten wir die Einhaltung bzw. Umsetzung der gesetzlichen Bestimmungen.**
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

QE-Selbstbewertung-13 Rechtsträger 07/2026

8. Ich kenne die KiTaVo der EKHN für Kitas und halte mich daran.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

9. Ich kenne die Leitlinien der EKHN für Kitas.

- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

10. Wir nutzen unsere Möglichkeiten der Mitbestimmung im Rahmen der synodalen Beteiligung, um die Rahmenbedingungen für eine qualitätsvolle Bildungsarbeit in den Kitas in der EKHN zu sichern und bei Bedarf weiterzuentwickeln.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

11. Wir stellen als Rechtsträger die notwendigen Bedingungen her, um die Arbeit in der Kita zu ermöglichen.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

12. Der Qualitätsstandard Finanzen ist mir als Vertretung des Rechtsträgers bekannt.

- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

13. Als Rechtsträger stellen wir für die Erfüllung der Aufgaben in der Kita entsprechende Haushaltsmittel zur Verfügung.

- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

14. Als Rechtsträger verhandeln wir bei der Weiterentwicklung des Angebotskonzepts stets auch die entsprechenden Rahmenbedingungen mit der Kommune bzw. dem Landkreis im Rahmen der jeweiligen Erziehungs- und Bildungspläne.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

15. Ich kenne die Dienstleistungen des Fachbereichs Kita im Zentrum Bildung der EKHN.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

16. Wir nutzen Dienstleistungen des Fachbereichs Kita im Zentrum Bildung der EKHN.

☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

17. Mir ist die für meine Kita zuständige regionale Fachberatung aus dem Fachbereich Kita im Zentrum Bildung der EKHN bekannt.

☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

18. Die von uns als Rechtsträger beauftragte(n) Person(en) nimmt / nehmen an regionalen Trägerkonferenzen mit der Fachberatung teil.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

19. Die von uns als Rechtsträger beauftragte(n) Person(en) nimmt / nehmen an Fachtagen und speziellen Angeboten zur Qualifizierung für Trägereaufgaben teil.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

20. Die von uns als Rechtsträger beauftragte(n) Person(en) nutzt / nutzen die schriftlichen Informationen der EKHN, z. B. lila Ordner, Qualitätshandbuch für Kindertagesstätten, Leitlinien zur Umsetzung ihrer Trägereaufgaben.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

21. Der Qualitätsstandard Verwaltungsarbeiten ist mir als Vertretung des Rechtsträgers bekannt.

☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

22. Wir haben gemeinsam mit der Leitung der Kita die Matrix zu den Verwaltungsarbeiten besprochen und ausgefüllt.

☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

23. Alle Beteiligten handeln danach.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

24. Wir als Rechtsträger stellen die Erledigung aller uns obliegenden Verwaltungsaufgaben sicher.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

25. Der Qualitätsstandard Regionalverwaltung ist mir als Vertretung des Rechtsträgers bekannt.

- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

Personal – Einsatz und Entwicklung

26. Mir ist der Qualitätsstandard Personalmanagement aus den Qualitätsfacetten EKHN bekannt.

- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

27. Die Qualitätskriterien des Standards Personalmanagement werden von uns als Rechtsträger umgesetzt.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

28. In der Art und Weise der Personalführung in unserer Kita wird sichtbar, dass wir uns der Fürsorgepflicht für die Mitarbeitenden bewusst sind.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

29. Wir haben die Formen der Zusammenarbeit zwischen Rechtsträger, Leitung und Team auf Grundlage der geltenden kirchlichen Bestimmungen verschriftlicht.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

30. Die Formen der Zusammenarbeit sind allen Beteiligten bekannt.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

31. Die Zusammenarbeit wird umgesetzt.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

32. Ein Organigramm über die Zusammenarbeit des Rechtsträgers mit der Kita /den Kitas ist erarbeitet und in der Kita veröffentlicht (z. B. Aushang).
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
33. Es liegen Stellenbeschreibungen für die Mitarbeitenden der Kita(s) vor.
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
34. Es liegen Dienstanweisungen für die Mitarbeitenden der Kita(s) vor
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
35. Die Stellenbeschreibungen/Dienstanweisungen für alle Mitarbeitenden werden regelmäßig von uns als Rechtsträger überprüft und bei Bedarf aktualisiert.
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
36. Der Qualitätsstandard ehrenamtliche Kräfte ist uns als Rechtsträger bekannt.
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
37. Das Anstellungsverhältnis ehrenamtlicher Kräfte in der Kita ist durch uns als Rechtsträger geregelt.
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
38. Die Angebote ehrenamtlicher Kräfte in der Kita sind konzeptionell mit uns als Rechtsträger abgestimmt.
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
39. Der Qualitätsstandard Leitung ist uns als Rechtsträger bekannt.
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
- 39a. Als Rechtsträger stellen wir im Rahmen der kirchenrechtlichen und gesetzlichen Vorgaben in Hessen und Rheinland-Pfalz Zeitdeputate für die Leitungstätigkeit in der Kita sicher, die die Umsetzung des Leitungshandelns ermöglichen.
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
40. Als Rechtsträger stellen wir finanzielle und zeitliche Ressourcen für Supervision, Coaching und Fort- und Weiterbildung der Leitung zur Verfügung.
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

41. Ich biete der Leitung der Kita die Möglichkeit Sachverhalte aus der Arbeit gemeinsam zu reflektieren.
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
42. Eine Prozessbeschreibung zu regelmäßigen Kooperationsformen mit dem Rechtsträger liegt vor.
☐ ja und überprüft ☐ ja ☐ in Arbeit ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
43. In unserer Kita ist das Führen von Mitarbeitendengesprächen nach dem Konzept der EKHN eingeführt.
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
44. Wir als Rechtsträger haben die Leitung der Kita mit der jährlichen Durchführung von Mitarbeitendengesprächen beauftragt.
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
45. Die vom Rechtsträger bestimmte dienstvorgesetzte Person führt einmal jährlich ein Mitarbeitendengespräch mit der Leitung der Kita.
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
46. Diese dienstvorgesetzte Person ist nach den Vorgaben der EKHN für das Führen von Mitarbeitendengesprächen geschult.
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
47. Als Rechtsträger sorgen wir gemeinsam mit der Leitung der Kita dafür, dass Mitarbeitende regelmäßig an Fortbildungen, Schulungen, Fachtagen und anderen aktuell notwendigen Qualifizierungen teilnehmen.
☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich
48. Als Rechtsträger stellen wir sicher, dass eine Jahresplanung für Fort- und Weiterbildung und Schulungen aller Mitarbeitenden der Kita erstellt wird.
☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

49. Wir genehmigen die notwendigen Ressourcen für Fort- und Weiterbildung mindestens im Rahmen des Personalförderungsgesetzes der EKHN bzw. im Rahmen der vom jeweiligen Bundesland refinanzierten Finanzmittel.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

50. Strukturen des Konfliktmanagements sind uns als Rechtsträger bekannt und werden in Anspruch genommen.

☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

Bildungs- Erziehungs- und Betreuungsauftrag

51. Als Rechtsträger stellen wir sicher, dass neu eingestelltes Personal über die Leitlinien der EKHN als Grundlage des Beschäftigungsverhältnisses informiert ist.

☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

52. In der Konzeption, als Grundlage der Arbeit der Kita, ist das gemeinsame Leitbild der Kirchengemeinde(n) – als inhaltlich Verantwortliche im Sozialraum – und der Kita beschrieben.

☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

53. Die Konzeption wurde unter Beteiligung der Kirchengemeinde(n), der Leitung, der Mitarbeitenden der Kita und des Kita-Ausschusses erarbeitet.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

54. Als Rechtsträger stellen wir sicher, dass die Konzeption(en) der Kita(s) regelmäßig überprüft und fortgeschrieben wird/werden.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

55. Wir beziehen die regionale Fachberatung des Fachbereichs Kita im Zentrum Bildung der EKHN gemäß KitaVO der EKHN bei der konzeptionellen Weiterentwicklung unserer Kita(s) mit ein.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

Kinder und Eltern

56. Ich vertrete den Rechtsträger bei Veranstaltungen für Kinder und Eltern in unserer Kita.

☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

57. Termine der Kirchengemeinde(n) werden allen Beteiligten bekannt gegeben.

☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

58. Der Qualitätsstandard Bedarfsermittlung und Bedarfsplanung ist mir als Vertretung des Rechtsträgers bekannt.

☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

59. Mindestens einmal im Jahr wird mit der/den Leitung(en) der Kita(s) ein Gespräch über die Lebenssituation der Familien im Sozialraum der Kita geführt und bei Bedarf die Weiterentwicklung der Angebote in der Einrichtung initiiert.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

Vernetzung in Kirchengemeinde und Gemeinwesen

60. Im alltäglichen Handeln als Rechtsträger wird sichtbar, dass wir die Kita(s) als Teil(e) der Kirchengemeinde(n) wahrnehmen und präsentieren.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

61. Es finden regelmäßige Kontakte zwischen Rechtsträger, Kirchengemeinde(n), Leitung und Team statt.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

62. Eine Prozessbeschreibung zur Beteiligung der Leitung(en) vor wesentlichen Entscheidungen, die die Kita(s) betreffen liegt vor.

☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

63. Die von uns für die Kita(s) bestimmte(n) Ansprechperson(en) ist/sind für das Team durch geeignete Maßnahmen präsent.
- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich
64. Es findet mindestens einmal im Jahr eine gemeinsame Sitzung mit dem Rechtsträger, der Leitung / den Leitungen und Mitarbeitenden statt.
- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich
65. Den Rahmen und die Struktur für diese Kontakte haben wir als Rechtsträger gemeinsam mit der/den Leitung(en) und Team(s) erarbeitet. Es liegt eine Prozessbeschreibung dazu vor.
- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
66. Im Rahmen der Visitation(en) in der/den Kirchengemeinde(n) wird/werden die Kita(s) als Teil(e) der Kirchengemeinde(n) vorgestellt und besucht.
- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
67. Gemäß der Kirchengemeindeordnung EKHn werden die Mitarbeitenden der Kita bei der Zusammensetzung des Mitarbeitendenkreises der Kirchengemeinde(n) berücksichtigt.
- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
68. Der Qualitätsstandard Kita als Teil der Kirchengemeinde ist uns als Rechtsträger bekannt.
- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
69. Als Rechtsträger unterstützen wir das Team durch geeignete Maßnahmen bei der Umsetzung des religionspädagogischen Auftrags.
- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich
70. Der Qualitätsstandard Religionspädagogik ist uns als Rechtsträger bekannt.
- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

71. Die Verantwortungsbereiche und Kompetenzen von Kirchengemeinde(n), Leitung, Mitarbeitenden, Religionspädagog*in und sonstiger beteiligter Personen im Bereich Religionspädagogik sind verschriftlicht. Bei Bedarf werden diese aktualisiert und weiterentwickelt.

☐ ja und überprüft ☐ ja ☐ in Arbeit ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

Öffentlichkeitsarbeit

72. Der Qualitätsstandard Öffentlichkeitsarbeit ist uns als Rechtsträger bekannt.

☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

73. Die Qualitätskriterien des Standards Öffentlichkeitsarbeit werden erfüllt.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

74. Die Leitung koordiniert in Absprache mit uns als Rechtsträger die Öffentlichkeitsarbeit der Kita.

☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

Hier ist Platz für Ihre Beispiele

- in jeder Kategorie,
- unter der laufenden Nummer der Feststellungen mit der Bewertungsmöglichkeit „trifft zu“
- mindestens ein für Sie bedeutsames Beispiel, z.B. Vorgehensweisen, Situationen, Dokumente.

Qualitätsentwicklung

6	
---	--

Führung, Politik und Strategie

8	
10	

11	
14	
15	
18	
19	
20	
23	
24	

Personal – Einsatz und Entwicklung

27	
28	
29	
30	
31	

QE-Selbstbewertung-13 Rechtsträger 07/2026

47	
48	
49	

Bildungs- Erziehungs- und Betreuungsauftrag

53	
54	
55	

Kinder und Eltern

59	
----	--

Vernetzung in Kirchengemeinde und Gemeinwesen

60	
61	
63	
64	

QE-Selbstbewertung-13 Rechtsträger 07/2026

69	
----	--

Öffentlichkeitsarbeit

73	
----	--

Persönliche Priorisierung, die in das Gesamtergebnis der Kita einfließt.

Nach der persönlichen Bewertung bin ich der Meinung

- hier sind wir gut aufgestellt, das kann so bleiben (bitte ankreuzen) oder
- daran sollten wir weiter arbeiten (bitte ankreuzen).
- In den Kategorien, die nach meiner Einschätzung „weiter bearbeitet“ werden sollen, besteht vor
- allem Entwicklungsbedarf bei der/den Feststellung(en) mit der Nummer ... (bitte ankreuzen).

Qualitätsentwicklung
☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

 Feststellungen: **1** **2** **3** **4** **5** **6**
 ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
Führung, Politik und Strategie
☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

 Feststellungen: **7** **8** **9** **10** **11** **12** **13** **14** **15**
 ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
 16 **17** **18** **19** **20** **21** **22** **23** **24**
 ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
 25
 ☐
Personal – Einsatz und Entwicklung
☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

 Feststellungen: **26** **27** **28** **29** **30** **31** **32** **33** **34**
 ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
 35 **36** **37** **38** **39** **39a** **40** **41** **42**
 ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
 43 **44** **45** **46** **47** **48** **49** **50**
 ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
Bildungs- Erziehungs- und Betreuungsauftrag
☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

 Feststellungen: **51** **52** **53** **54** **55**
 ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
Kinder und Eltern
☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

 Feststellungen: **56** **57** **58** **59**
 ☐ ☐ ☐ ☐

Vernetzung in Kirchengemeinde und Gemeinwesen

☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

Feststellungen: 60 61 62 63 64 65 66 67 68
☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
 69 70 71
☐ ☐ ☐

Öffentlichkeitsarbeit

☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

Feststellungen: 72 73 74
☐ ☐ ☐